ATTRITIONS-MASCHINE

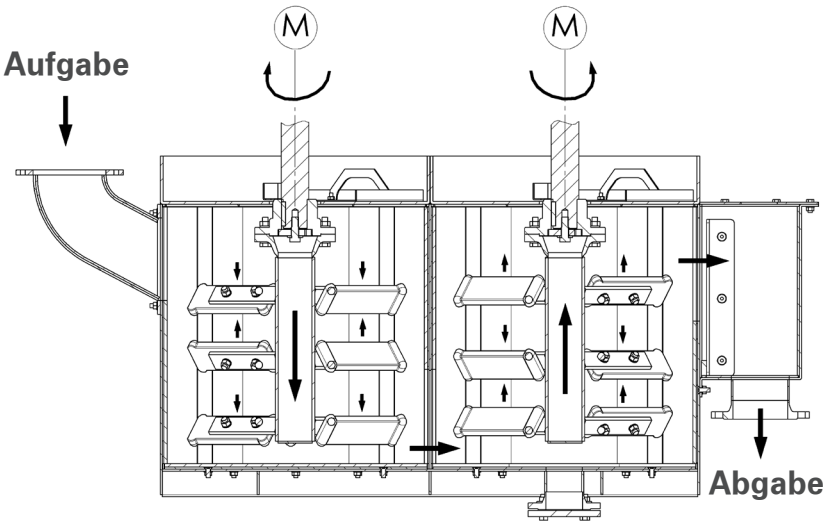
binder+co
we process the future

Für die Qualitätssteigerung von mineralischen Rohstoffen

Die ideale Lösung zur Abtrennung von Anhaftungen

Binder+Co Attritionszellen werden zur Qualitätssteigerung von mineralischen Roh- und Reststoffen eingesetzt. Durch die Attrition werden Agglomerate aufgelöst und die Partikel von Anhaftungen befreit.

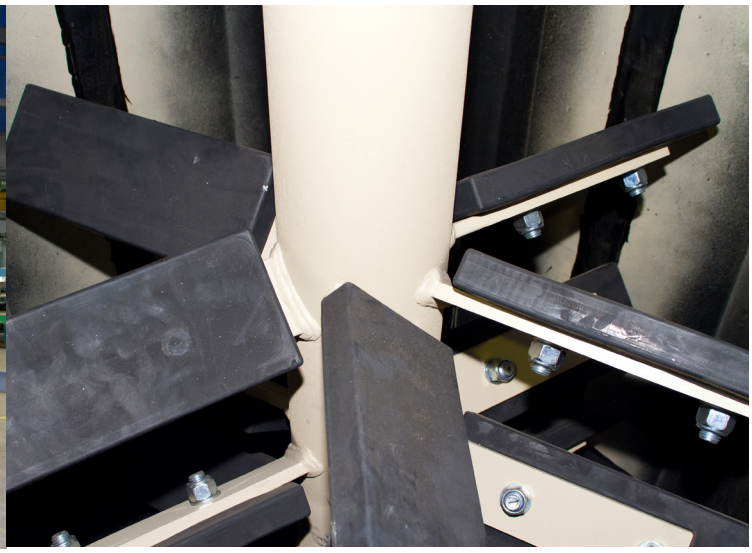
Bei hohem Feststoffgehalt werden die Partikel in verschleißgeschützen Stahlzellen mit speziellen Rührwerken intensiv gegeneinander gerieben. Die beste Wirkung stellt sich ein, wenn das Verhältnis von Wasser und Feststoff soweit vermindert ist, dass die Trübe bei laufenden Rührwerken gerade noch fließt. Die anhaftenden Verunreinigungen werden von der Partikeloberfläche abgelöst und Agglomerate aufgelöst. Die Schwebstoffe können anschließend mit dem Wasser abgeschlämmt werden.



Prinzip
Die Attritionsmaschine besteht aus Stahlzellen mit Rührwerken, an denen auf drei Ebenen je 4-6 Paddel montiert sind, wobei die mittlere Paddelebene entgegengesetzt zur oberen und unteren Ebene arbeitet.

ATTRITIONS-MASCHINE

binder+co
we process the future



Vorteile

- Robuste und wartungsarme Ausführung mit Verschleißschutz
- Verschleißschutz ist leicht zu wechseln
- Bodenöffnung zur vollständigen Entleerung der Maschine
- Einfache Bauweise mit Hochleistungsgetriebemotoren
- Hohe Anlagenverfügbarkeit

Anwendungsgebiete

- Attritieren/ Läutern
- Mischen/ Homogenisieren
- Polieren
- Waschen

Technische Daten

Ausführung	2, 4 oder 6-zellig
Antriebsleistung gesamt	4,4 - 300 kW
Volumen/Zelle	0,04 - 2,0 m^3
Werkstoffe	Stahl/Edelstahl
Verschleißschutz	PU, Gummi, Hardox
Aufgabekörnung	0/1 bis 0/4 mm (max. 0/8 mm)
Maximal Aufgabe Feststoff	150 t/h

Binder+Co, Grazer Straße 19-25, 8200 Gleisdorf, Österreich, Tel.: +43-3112-800-0*, office@binder-co.at, www.binder-co.at